

EUROPAREISE vom 21. bis 28. September 2022

INSEL DER GÖTTER ZYPERN

1.660 €

pro Person im Doppelzimmer

HNA

Reisen

– als Vermittler –

Mondial Tours

BEEINDRUCKENDE KUNST, GROSSE KULTUR UND PRÄCHTIGE NATUR

Laut der griechischen Mythologie wurde hier einst die Göttin Aphrodite aus dem Schaum des Meeres geboren. Zypern ist eine eigenständige Republik und der Inbegriff mediterraner Kultur, ausgezeichneter Kulinarik und südländischen Lebensgefühls. Entdecken Sie die landschaftliche Vielfalt und die von internationalem Einfluss ergänzte Kultur auf der drittgrößten Insel im Mittelmeer. Lassen Sie sich von der Geschichte Zyperns begeistern, tauchen Sie ein in die Welt der griechischen Mythologie und freuen Sie sich auf die Gastfreundschaft der Zyprioten.

Auf dieser Reise wird Ihnen die sagenumwobene Kultur nahe gebracht und Sie machen Ausflüge durch die prächtige Natur und idyllische Dörfer. Erleben Sie Zyperns Hauptstadt Nikosia und den Norden der Insel.



REISEPROGRAMM

1. TAG · FLUG NACH LARNACA, ANKUNFT

Sie fahren mit dem Bus von Kassel zum Flughafen Frankfurt und fliegen nach Larnaca auf Zypern. Hier werden Sie von der Reiseleitung empfangen und mit dem Bus zum Hotel, östlich der Küstenstadt Limassol, gefahren. Die Lage dieses ausgezeichneten Komforthotels ist ideal – es liegt direkt am Strand. Ihr erster Reisetag wird abgeschlossen mit einem gemütlichen Abendessen im Hotel.

2. TAG · «LIMASSOL CITY UND DAS BERGDORF OMODOS»

Nach dem Frühstück besuchen Sie die lebendige Altstadt von Limassol. Ein Spaziergang über die alten Straßen, vorbei an vielen historischen Gebäuden und über den Marktplatz, vermittelt wunderschöne Ansichten. Am alten Hafen thront die Burg, in der Richard Löwenherz seine Berengaria von Navarra geheiratet haben soll. Dank ihrer reichen Geschichte bietet die kosmopolitische Metropole vielerlei kulturelle Attraktionen. Es gibt aber auch ganz Neues zu sehen: «Limassol Marina» ist der neue Yachthafen, grenzt direkt an das Stadtzentrum und ist eine Attraktion für Besucher wie auch für Einheimische. Anschließend fahren Sie zum Bergdorf Omodos. Die ca. 300 Einwohner leben hauptsächlich vom Wein- und Obstbau der umliegenden Weinberge und Obstplantagen. Das kleine Winzerdorf hat zahlreiche Kunsthandwerkerläden. Der schöne Dorfplatz lädt zum Verweilen ein und für kunsthistorisch interessierte Besucher bietet das Kloster einige interessante Reliquien. Dieses Kloster stammt aus dem Jahr 327 und wurde während des 19. Jahrhunderts neu errichtet. Stöbern Sie durch die schönen Gassen von Omodos und genießen Sie

die ruhige Idylle des Dorfes. In einer gemütlichen Taverne erwartet man Sie zum Meze Mittagessen, einer reichhaltigen Aneinanderreihung leckerer zypriotischer Gerichte. Das Essen ist vorzüglich, die Weine sind köstlich und die Atmosphäre ist unvergesslich. Das Abendessen wird Ihnen auch heute wieder im Hotel serviert.

3. TAG · «NIKOSIA/ NORDNIKOSIA»

Heute besuchen Sie Nikosia (Lefkosia). Sie ist die Hauptstadt Zyperns. Sie erreichen das archäologische Museum, welches in der Neustadt von Nikosia liegt. In diesem Landesmuseum werden Sie die Zeugen der Vergangenheit in einer Sammlung von Kultur und Kunstgegenständen, Exponaten aus dem Neolithikum bis hin zum byzantinischen Zeitalter kennenlernen. Anschließend haben Sie Gelegenheit, durch das sehr hübsch restaurierten Stadtviertels Laiki Yitonia zu bummeln. Am Nachmittag überqueren Sie zu Fuß die Green Line. Am Checkpoint werden die Gäste von unserer Partneragentur empfangen, die Ihnen bei der Ausweiskontrolle (Pass oder Personalausweis für EU-Bürger) behilflich ist. Danach begeben Sie sich auf einen Spaziergang durch die Gassen der Altstadt des türkischen Teils Nikosias. Hier besichtigen Sie das Büyük Han – eine ehemalige Karawansera, die von dem türkischen Gouverneur Muaffer Pascha errichtet wurde. Sie ist ein einmaliges Exemplar ottomanischer Architektur. Heute dienen die Zimmer als Werkstätten für traditionelle Handwerker, Künstler, Maler und Töpfer sowie als Souvenirgeschäfte. Sie haben Gelegenheit die Werkstätten zu besuchen und einen türkischen Kaffee im Innenhof des Büyük Han zu probieren. Das nächste Ziel ist die Kathedrale von Ayia Sofia (Selimiye Moschee). Sie gilt als eine der schönsten Kirchen im Mittelosten. Nach der Eroberung Zyperns durch die Osmanen bauten diese die Kathedrale zu einer Moschee um, indem sie um zwei Minarette, eine Mimber und einen Mihrab Altar ergänzt wurde. Mit dieser Besichtigung endet der schöne Ausflug und Sie werden zu Ihrem Hotel zurück gefahren. Abendessen im Hotel.

4. TAG · «TROODOS GEBIRGE UND KYKKO-KLOSTER»

Der heutige Ausflug führt Sie in das grüne Troodos Gebirge und



zum Kykko-Kloster. Zu entdecken gibt es auch Wasserfälle, an denen Flüsse brausend in die Tiefe stürzen, Quellen, aus denen die Bäche Zyperns entspringen. Für Staunen sorgt das berühmte Kloster Kykkos, das zehn Kilometer westlich von Pedoulas liegt. Es ist das mächtigste Kloster Zyperns und schon die Anfahrt ist ein wahres Erlebnis! Die Fresken und Mosaiken des Klosters sind beeindruckend, das Highlight hingegen ist die Marienikone. Angeblich wurde sie vom Evangelisten Lukas auf ein Holzbrett gemalt, als Maria noch lebte. Abendessen im Hotel.

5. TAG · «KOURION UND PAPHOS»

Der heutige Ausflug führt auf der Küstenstraße durch die Obstplantagen und Zypressenalleen von Fassouri bis zu der Ausgrabungsstätte des antiken Stadtkönigtums Kourion. Hier besuchen Sie das Theater aus römischer Zeit und bewundern die Bodenmosaiken und Bäder im Haus des Eustolios. Weiter geht es zum Dorf Yeroskipou, dem «Heiligen Garten» der Göttin Aphrodite, Ausgangspunkt der Pilgerstraße zum Aphroditeheiligtum. Sie besichtigen die aus dem 9. Jahrhundert stammende Fünfkuppelkirche der Ayia Paraskevi mit ihrer eindrucksvollen byzantinischen Architektur. Anschließend entdecken Sie die Stadt Paphos die heute zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Das nächste Ziel ist der Hafen von Paphos. Dort werden bei der Besichtigung Legenden aus der griechischen Mythologie lebendig: Die römischen Mosaiken in den Häusern des Dionysos, des Aion sowie auch in der Theseus-Villa. Schließlich verlassen Sie die Stadt Paphos und erreichen einen Küstenabschnitt: den Aphroditefelsen «Petra tou Romiou». Nach der griechischen Saga wurde hier Aphrodite, die Göttin der Liebe und Schönheit, aus dem Meereschaum geboren. Im Hotel erwartet Sie das Abendessen.

6. TAG · «LARNAKA» UND BESUCH EINER ESELFARM (FAKULATATIV)

Heute besuchen Sie eine Esselfarm im Dorf Skarinou. Der Besitzer, Herr Pieris wird Sie selbst begrüßen und herumführen. Dabei erfahren Sie alles über die niedlichen Vierbeiner, die wertvollen Eselmilchprodukte sowie über die hauseigene Olivenproduktion. In Larnaca besuchen Sie die St. Lazarus Kirche. Die aus Stein gebaute Kirche ist eines der Beispiele byzantinischer Architektur. Sie wurde im 9. Jahrhundert auf Anweisung des byzantinischen Kaisers Leo IV. über der Grabstätte des Heiligen Lazarus errichtet und im 17. Jahrhundert restauriert. Obwohl die drei Kuppeln und der ursprüngliche Glockenturm der orthodoxen Basilika in den ersten Jahren der osmanischen Herrschaft zerstört wurden, ist die mit Gold überzogene Ikonostase (eine mit Ikonen geschmückte Wand mit drei Türen) bis heute erhalten geblieben. Sie ist ein Beispiel für die barocke Schnitzkunst. Ein malerischer Ort ist das nächste Ziel: der Salzsee von Larnaka. Eine weitere Attraktion am Salzsee versteckt sich am Südufer: In einer Oase von Palmen, Oleander, Zitronen- und Orangenbäumen befindet sich die Hala Sultan Tekke, ein ehemaliges Derwischkloster. In der Moschee befindet sich der Grabschrein der Hala Sultan (türkisch), der «hochgeachteten Mutter». Sie soll eine Tante von Mohammeds Vertrautem Anas ibn Malik gewesen sein. Als letztes Ziel auf diesem Ausflug fahren Sie zum Dorf Kiti. Es ist bekannt für die byzantinische Kirche Panagia Angeloktisti. Laut lokalen Überlieferungen flüchteten die

Bewohner Larnakas während der Invasion der Araber nach Kiti, um diesen zu entkommen. Sie entschlossen sich, eine Kirche zu bauen, was jedoch über Nacht verworfen wurde. Eine Legende besagt, dass eine Heerschar an Engeln die Kirche daraufhin über Nacht errichtete. Darauf beruht auch der heutige Name der Kirche. Ein seltenes Wandmosaik aus dem 6. Jahrhundert gilt es unbedingt zu beachten. Hier endet dieser schöne Ausflug und der Bus fährt Sie zurück ins Hotel, wo Sie das Abendessen erwartet.

7. TAG · FREIZEIT ODER FAMAGUSTA UND SALAMIS (NORD ZYPERN) (FAKULATATIV)

Den heutigen Tag können Sie sich ganz individuell gestalten. Vielleicht haben Sie Lust, Ihr schönes Hotel zu genießen. Aber auch ein Spaziergang am Meer entlang, zum antiken Stadtkönigreich von Amathounta, bietet sich an. Das Reiseprogramm hält aber auch einen fakultativen Ausflug für Sie bereit: Eine Ausflugsfahrt nach Famagusta und Salamis in Nord Zypern.

Sie überqueren die Green Line am Checkpoint Strovilia und fahren entlang der Kornkammer Zyperns, der Mesaoriaebene, bis Ammochostos (Famagusta) und werfen einen Blick in die heutige Geisterstadt, der ehemaligen Touristenhochburg, mit ihren verlassenen Hotels, Wohnhäusern und dem feinsandigen Strand. Im Anschluss besichtigen Sie die Stadtmauer von Ammochostos, die den alten Teil der Stadt mit seinen 365 Kirchen und Palästen umgibt. In der Altstadt sehen Sie die gotische Kathedrale von Sankt Nikolaus – die heutige Lala Mustafa Pascha Moschee.

Diese Kathedrale, errichtet von den Lusignans zwischen 1298 – 1312, war die Krönungskirche der Lusignans. Unmittelbar nach der Eroberung Zyperns durch die Osmanen wurde die Kathedrale in eine Moschee umgewandelt. Anschließend fahren Sie am Othello Turm vorbei. Hier ließ Shakespeare dem eifersüchtigen Mohren Othello von dem intriganten Diago die Frucht der Eifersucht pflanzen. Das nächste beeindruckende Ziel auf dieser Ausflugsfahrt sind die Überreste der antiken Stadt Salamis. Zu ihren Hochzeiten hatte Salamis über 100.000 Einwohner und verfügte über Macht und Reichtum, die über Zypern hinaus strahlten. Das große heute zu besichtigende Ruinengelände macht nur einen kleinen Teil der damaligen Stadt aus. Dennoch ist das bisher freigelegte Salamis äußerst beeindruckend und die wohl bedeutendste kulturelle Sehenswürdigkeit von Nordzypern. Salamis wurde der Legende nach einst von Teukros, eines Veteranen des Trojanischen Kriegs, gegründet und soll für ein ganzes Jahrtausend die wichtigste Stadt Zyperns gewesen sein. Auf der Rückfahrt zum Hotel besuchen Sie das Grabmal des Heiligen St. Barnabas vor den Mauern des dazugehörigen Klosters. Der Apostel Barnabas war einer der wichtigsten frühchristlichen Missionare, kehrte später in seine zyprische Heimat zurück, wurde der erste Bischof der Insel und starb um das Jahr 61 nach Christus den Märtyrertod. Heute wird er hier als Nationalheiliger verehrt (Preis: 90,- €).

8. TAG · RÜCKREISE ZUM AUSGANGSORT

Je nach Abflugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht und treten den Rückflug nach Frankfurt antreten. Mit dem Bus fahren Sie schließlich zurück nach Kassel.

REISELEISTUNGEN

Bustransfer von Kassel zum Flughafen Frankfurt und zurück beim Erreichen der Mindestteilnehmerzahl; ansonsten Transfer mit Rail & Fly-Ticket

Flug von Frankfurt nach Larnaka und zurück (Umsteige Verbindung möglich)

Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren

Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen

7 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne-Hotel «Atlantica Miramare Beach» in Limassol

1x Meze Mittagessen (am 2. Tag)

«Limassol City und das Bergdorf Omodos»

«Nikosia/Nordnikosia»

«Troodos und Kykko»

«Kourion und Paphos

Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung

Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

Einzelzimmerzuschlag € 210,-

Aufpreis Zimmer mit Meerblick, pro Person € 75,-

«Famagusta und Salamis» € 90,-

Larnaka und Besuch einer Esselfarm € 45,-

*Ermäßigung: Für Abo-Bonuscard-Inhaber kostet dieser Ausflug nur € 25,-!

BUCHUNG UND BERATUNG

HNA-Leserreisen

Postfach 10 10 09
34010 Kassel

Tel.: 0561/203 24 24

Fax: 0561/203 24 25

Email: leserreisen@hna.de

Web: www.hna.de/leserreisen

AUF EINEN BLICK

Reisetermin: 21. bis 28. September 2022

Reisedauer: 8 Tage

Reisepreis: 1.660,- € pro Person im DZ

Reise-Nr.: HNA LR 2022 MON FL02

Ihr Hotel: «Atlantica Miramare Beach»****
in Limassol

Dieses gehobene Hotel mit Blick auf das Mittelmeer liegt direkt am Strand. Die Zimmer verfügen über einen Balkon, teilweise mit Meerblick, sowie eine Minibar, kostenloses WLAN und Sat-TV. Zum weiteren Angebot gehören ein Fitnessraum, ein Spa, Tennisplätze, ein Außenpool und ein Innenpool mit Whirlpool.

Hinweis Bekleidung: Achten Sie beim Besuch von Kirchen und Klöstern auf angemessene Kleidung. Frauen müssen Schultern und Knie bedecken – verzichten Sie auf kurze Röcke und schulterfreie Oberteile. Hosen tragende Frauen werden in einigen Klöstern gebeten, eine Schürze bzw. einen Überrock zu tragen. Dieser kann am Eingang ausgeliehen werden. Auch Männer sollten auf ärmellose Oberteile und kurze Hosen verzichten.

COVID-19 | 2G-Plus Regelung

Für diese Reise gilt die 2G-Plus Regelung (geboostert oder getestet mit PCR-Test). Es gelten die Covid-Hygienevorschriften und gesetzlichen Bestimmungen. Daher kann es zu kurzfristigen Programmänderungen kommen, die keinen Reisemangel darstellen. Wir empfehlen eine Corona-Reiseschutzversicherung.

Reisedokumente

Für diese Reise ist ein gültiger Personalausweis oder Reisepass ausreichend. Zudem benötigen Sie einen digitalen COVID-Impfnachweis, QR-Code oder Ihren gültigen Genesenennachweis (2G-Plus Regelung).

Rücktritt vor Reisebeginn

Wir empfehlen den Abschluss eines umfassenden Reiseversicherungs-Pakets, inklusive einer Rücktrittskostenversicherung sowie eine Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall, Krankheit oder Tod.